



## Leitbild der elementaren Einrichtungen - Kindergarten und Kinderkrippe

**“In den glücklichen Augen der Kinder sehen wir den Sinn  
unserer Bildungsarbeit“**

### 1. Philosophie - Wer wir sind

#### Einleitung:

Unsere elementare Bildungsarbeit entstand aus der Vision, Kinder individuell zu fördern und begleiten.

Wir sind ein kreatives, dynamisches Team, welches ehrlich und wertschätzend miteinander arbeitet.

#### Leitsätze:

Wir gehen mit den Kindern, den Eltern, dem Rechtsträger und im Team respektvoll und würdig miteinander um. Alle Mitarbeiterinnen werden nach Stärken und Fähigkeiten gefördert und weitergebildet. Dadurch können alle in der täglichen Bildungsarbeit die eigenen Persönlichkeiten entfalten. Regelmäßige Fortbildungen und freiwillige Weiterbildungen geben uns die

Möglichkeit, unser pädagogisches Wissen und persönlichen Kompetenzen in die Bildungsarbeit mit den Kindern einfließen zu lassen.

Zusätzlich haben wir, das gesamte Team, 2 Jahre am Projekt: "Gesunder Arbeitsplatz - Kindergarten" der BVA teilgenommen. Seit Mai 2019 arbeiten wir an der Nachhaltigkeit dieses Projektes.

Wir erwarten von allen offene Kommunikations- und Kritikfähigkeiten und gehen damit gerecht und vertrauensvoll um. Ein gemeinschaftliches und motiviertes Team ist für uns alle (Kinder, Eltern, Team, Erhalter) sehr wichtig!

„Unsere Verantwortung liegt im Miteinander“

„Die Kraft liegt im Team“

## 2. Eingewöhnung der Kinder:

Unsere Eingewöhnung richtet sich nach dem „Berliner Eingewöhnungsmodell“ (d.h.: Bindungstheorie nach John Bowlby: Grundlage ist die Bindung zur Mutter und der unterschiedlichen Bildungsqualitäten). In der Regel dauert dieses Modell der Eingewöhnung etwa 3 Wochen.

Grundlegendes Ziel: tragfähige Beziehung zwischen Elementarpädagogin und Kind aufbauen; bindungsähnliche Eigenschaften wie zur Mutter und natürlich dem Kind Sicherheit zu bieten. Für die Eltern ist die Eingewöhnungszeit eine besondere Form des Einblicks in die Bildungseinrichtung und legt eine gute Grundlage für die folgende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft.

## 3. Bild vom Kind:

Wir sehen das Kind als eigene Persönlichkeit mit individuellen Fähigkeiten und Bedürfnissen, die eine individuelle Begleitung erfordert. Unabhängig von der sozialen, kulturellen ethischen und persönlichen Situation werden die Kinder in unserer Bildungseinrichtung herzlichst aufgenommen und begleitet.

Das Kind ist Akteur seiner Entwicklung!

#### 4. Pädagogische Bildungsarbeit:

Wir planen unsere pädagogischen Bildungsangebote nach dem „Bundesübergreifenden Bildungs-Rahmen-Plan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich“ (BRP). Der Situationsansatz ist die Grundlage unserer Bildungsarbeit und Basis unseres pädagogischen Handelns. Die Kinder lernen ganzheitlich, welchem immer eine Situation vorausgeht, die für die Kinder bedeutsam ist.

Unsere Räume sind Bildungsbegleiter und laden die Kinder ein, neugierig und eigeninitiativ kreativ zu sein.

Pädagogische Schwerpunkte in unserer Bildungseinrichtung sind:

- Gesunde Jause, in Kooperation mit „GeKiBu - Burgenland“
- Waldpädagogik
- „Hopsi Hopper“, in Kooperation mit ASKÖ Burgenland
- Gruppenübergreifende, altersspezifische Bildungsangebote

#### 5. Elternarbeit:

##### Leitsätze:

Die Zusammenarbeit mit den Eltern / Erziehungsberechtigten ist uns sehr wichtig. - Dies ist die Basis für eine gelingende Arbeit. Unser pädagogischer Auftrag ist getragen von Transparenz und vom wertschätzenden Umgang mit den Eltern. Es ist uns von großer Bedeutung, zu den Kindern und den Eltern eine verlässliche Bindung aufzubauen, die auf Vertrauen basiert. Wir pflegen eine Erziehungspartnerschaft mit dem Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und unterstützen die Familien in der Entwicklung und Förderung ihres Kindes.

## 6. Träger und Chronik der elementaren Bildungseinrichtungen:

Die Marktgemeinde Stegersbach ist der Erhalter der elementaren Bildungseinrichtung und als solcher verantwortlich für die Schaffung der Rahmenbedingungen gemäß der Bestimmungen des Bgld. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes.

Unsere elementare Bildungseinrichtung besteht seit 1897. In der Marktgemeinde Stegersbach wurden durch Um- und Zubau des Kindergartens im Jahr 1998 Bedingungen geschaffen, die in jeder Hinsicht vorbildhaft und nachahmungswert zu bezeichnen sind.

Seit Jänner 2005 wird in unserem Haus auch eine Kinderkrippengruppe geführt. Diese bietet Platz für 15 Kinder, im Alter von 0 - 3 Jahren. Zwischen Elementarpädagoginnen und dem Rechtsträger besteht eine, aus gegenseitigen Äußerungen von Wünschen, Mitspracherecht und Mitentscheidungen, unkomplizierte, gut funktionierende Zusammenarbeit!



Rechtsträger



Leitung des Kindergartens